

# SICHERHEITSDATENBLATT GEMÄSS VERORDNUNG (EG) NR.1907/2006

## ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFF BZW. DES GEMISCH DES UNTERNEHMENS

### 1.1 Produktidentifikator

Epoxyd-Minutenkleber Härter, Art.-Nr.: 30067

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlener Verwendungszweck** 2-Komponenten Epoxydharze- Härter-Komponente

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

RUNPOTEC GmbH | Irlachstraße 31 | A-5303 Thalgau

Tel.: +43-6235-20335 | Fax: +43-6235-20335-35

office@runpotec.com | www.runpotec.com

### 1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

Österreich: Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien.

NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1406 43 43)

Schweiz: Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145

## ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisch

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 {CLP/GHS}

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2	H315	
Eye Irrit. 2	H319	
Skin Sens. 1B	H317	
Aquatic Chronic 3	H412	

### Gefahrenhinweise

H315

Verursacht Hautreizungen

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319

Verursacht schwere Augenreizung

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 {CLP/GHS}



**GHS07**

### Signalwort

Achtung

### Gefahrenhinweise

H315

Verursacht Hautreizungen

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319

Verursacht schwere Augenreizung

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

**Epoxyd-Minutenkleber Härter | Art.-Nr.: 30067****Sicherheitshinweise**

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P261	Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P280	Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen
P302 + P350	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. weiter spülen
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen
P332 + P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P337 + P 313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P362 + P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen
P501	Inhalt/Behälter Problemabfallentsorgung zuführen

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

1,3-Bis[3-(dimethylamino)propyl]harnstoff, 3-[3-(3-hydroxypropoxy)-2,2-bis[(3-hydroxypropoxy)methyl]propoxy]propan-1-ol; 3-sulfanylpropane-1,2-diol

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die gefährlichen PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische****Beschreibung**

Härter für einen Zweikomponenten Epoxykleber (formuliertes Polyaminoamid)

**Gefährliche Inhaltsstoffe (fortgesetzt)**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	(Gew-%)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 {CLP/GHS}
72244-98-5	615-735-8	[3-(3-hydroxypropoxy)-2,2-bis[(3-hydroxypropoxy)methyl]propoxy]propan-1-ol; 3-sulfanylpropane-1,2-diol	70 - 90	Skin Sens. 1B, H317 / Aquatic Chronic 3, H412
52338-87-1	257-861-2	1,3-Bis[3-(dimethylamino)propyl]harnstoff	10 - 30	Skin Irrit. 2, H315 / Eye Irrit. 2, H319

**REACH**

CAS-Nr.	Bezeichnung	REACH Registriernr.
72244-98-5	[3-(3-hydroxypropoxy)-2,2-bis[(3-hydroxypropoxy)methyl]propoxy]propan-1-ol; 3-sulfanylpropane-1,2-diol	01-2120118957-46
52338-87-1	1,3-Bis[3-(dimethylamino)propyl]harnstoff	01-2120781639-37

## **ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.**

#### **Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztliche Behandlung zuführen

#### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen 15 Minuten unter fließenden Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

### **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

#### **Hinweise für den Arzt/Mögliche Symptome**

Erbrechen, Atembeschwerden, Kopfschmerz, Übelkeit, Benommenheit, Hautreizung

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden. Symptome treten meist erst nach mehreren Stunden auf.

## **ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum

Trockenlöschpulver

Kohlendioxid

Wassersprühstrahl

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Lösch-, Rettungs- und Aufräumarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schmelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

### **5.4 Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## **ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren - nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Zündquellen fernhalten

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsgemäß entsorgen.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

# ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

### Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben!

### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen

### Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen  
In gut belüfteten Räumen arbeiten  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern  
Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern  
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Trocken lagern

**Lagerklasse**

10

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

### Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung

siehe Abschnitt 1.2

## **ABSCHNITT 8.** Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

#### **Zusätzliche Hinweise**

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten. Betrachtung der Arbeitsplatzgrenzwerte nach der RCP-Methode wurde durchgeführt und in AGW-Tabelle berücksichtigt (falls zutreffend).

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen  
Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX, sonst umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

#### **Handschutz**

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.  
Angaben zum Handschuhmaterial {Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke}: Nitril, 0,4 mm, 60 min, 480 min. z.B. „Camatril Profi“ der Firma KCL - Email: vertrieb@kcl.de  
Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

#### **Augenschutz**

dicht schliessende Schutzbrille

#### **Sonstige Schutzmaßnahmen**

Arbeitsschutzkleidung

#### **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Ausreichende Be- und Entlüftung.

## **ABSCHNITT 9.** Physikalische und chemische Eigenschaften

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen Flüssig  
Farbe: gelb, klar  
Geruch: Charakteristisch

#### **Geruchsschwelle**

nicht bestimmt

#### **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt				
Siedepunkt	nicht bestimmt				
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt				
Flammpunkt	> 93 °C				
Verdampfungs- geschwindigkeit	nicht bestimmt				
Entzündbarkeit (fest)	nicht bestimmt				
Entzündbarkeit (gasförmig)	nicht bestimmt				
Zündtemperatur	nicht bestimmt				

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Selbstentzündungs-temperatur					Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Untere Explosionsgrenze	nicht bestimmt				
Obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt				
Dampfdruck	nicht bestimmt				
Relative Dichte	ca. 1,12 g/ cm <sup>3</sup>				
Dampfdichte	nicht bestimmt				
Löslichkeit in Wasser					unlöslich
Löslichkeit/Andere	nicht bestimmt				
Verteilungskoeffizient n- Octanol/Wasser (log P O/W)	nicht bestimmt				
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt				
Viskosität kinematisch	15000 mPa*s				
Viskosität 1 dynamisch	nicht bestimmt				

#### **Oxidierende Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor

#### **Explosive Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor

#### **9.2 Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

## **ABSCHNITT 10** Stabilität und Reaktivität

### **10.1 Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit starken Säuren

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze fernhalten

### **10.5 Unverträgliche Materialien - zu vermeidende Stoffe**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gase/Dämpfe, giftig

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

### **10.7 Thermische Zersetzung**

Bemerkung: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

**ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität/Reizwirkung/Sensibilisierung**

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
Reizwirkung Haut	reizend			
Reizwirkung Auge	reizend			
Sensibilisierung Haut	sensibilisierend			

**Subakute Toxizität - Karzinogenität**

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
Mutagenität				Keine experimentellen Hinweise auf Genotoxizität in vitro vorhanden
Reproduktions Toxizität				Tierexperimentell wurden keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte beobachtet
Karzinogenität				Aus Langzeitversuchen liegen keine Hinweise auf cancerogene Wirkung vor

**Erfahrungen aus der Praxis**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
Reizt die Schleimhäute  
Reizt die Augen und die Haut

**Allgemeine Bemerkungen**

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben. Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

**ABSCHNITT 12. Umweltspezifische Angaben****12.1 Toxizität**

Es liegen keine Informationen vor

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

	Eliminationsgrad	Analysemethode	Methode	Bewertung
Biologische Abbaubarkeit				abbaubar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Bioakkumulation

**12.4 Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die gefährlichen PBT-/vPvB-Kriterien gemäß REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen****Allgemeine Hinweise**

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.  
Das Produkt darf weder in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlagen gelangen  
Die Ökotoxische Wirkung des Produktes wurde nicht geprüft. Die Aussage hierzu wurde auf Grund von Angaben

in der Literatur gemacht.

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1, Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung für das Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

#### Empfehlung für die Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Nicht kontaminierte Verpackungen können wie Hausmüll behandelt werden

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen

#### Allgemeine Hinweise

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozess-spezifisch durchzuführen.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG	IATA-DGR
14.1. UN-Nummer	-	-	-
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	-	-	-
14.3. Transportgefahren-klasse	-	-	-
14.4. Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5. Umweltgefahren	-	-	-

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

#### Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR,

## ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### VOC RICHTLINIE

VOC Gehalt 0 %

#### Nationale Vorschriften

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

zu beachten: TRGS 540 „Sensibilisierende Stoffe  
ZH 1/129 „Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 04)“  
ZH 1/301 „Merkblatt: Polyester- und Epoxid-Harze ( M 023)

#### Wassergefährungsklasse

2 AwSV Anlage 1 Abs. 5 -  
deutlich wassergefährdend

#### Störfallverordnung

Störfallverordnung, Anhang I: nicht genannt

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in diesem Gemisch wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

### 16.1 Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.  
Nur für den gewerblichen Gebrauch. /For industrial use only.

### 16.2 Weitere Informationen

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden! Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Bitte Zusatzinformationen beachten! - Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrenstoffen und Chemikalien.

H315	Verursacht Hautreizungen
H317	Kann allergische Hautreizungen verursachen
H319	Verursacht schwere Augenreizungen
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

# SICHERHEITSDATENBLATT GEMÄSS VERORDNUNG (EG) NR.1907/2006

## ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFF BZW. DES GEMISCH DES UNTERNEHMENS

### 1.1 Produktidentifikator

Epoxyd-Minutenkleber Harz, Art.-Nr.: 30067

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Empfohlener Verwendungszweck

2-Komponenten Epoxydharze- Harz-Komponente

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

RUNPOTEC GmbH | Irlachstraße 31 | A-5303 Thalgau  
 Tel.: +43-6235-20335 | Fax: +43-6235-20335-35  
 office@runpotec.com | www.runpotec.com

### 1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

Österreich: Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien.

NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1406 43 43)

Schweiz: Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145

## ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisch

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 {CLP/GHS}

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2	H315	
Eye Irrit. 2	H319	
Skin Sens. 1	H317	
Aquatic Chronic 2	H411	

#### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung  
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 {CLP/GHS}



GHS07



GHS09

#### Signalwort

Achtung

#### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung

**Epoxyd-Minutenkleber Harz | Art.-Nr.: 30067**

H411 Gifftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

**Sicherheitshinweise**

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P261	Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. weiter spülen
P332 + P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P337 + P 313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzu ziehen
P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen
P363	Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen
P391	Verschüttete Menge aufnehmen
P501	Inhalt/Behälter Problemabfallentsorgung zuführen

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700, Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700

**Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische**

Enthält epoxidhaltige Verbindungen, Kann allergische Reaktionen hervorrufen

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische**

**Beschreibung**

Harz für einen Zweikomponenten Epoxyleber

**Gefährliche Inhaltsstoffe (fortgesetzt)**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	(Gew-%)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 {CLP/GHS}
25068-38-6	500-033-5	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	70-90	Eye Irrit. 2, H319 / Skin Irrit. 2, H315 / Skin Sens. 1, H317 / Aquatic Chronic 2, H411
28064-14-4	608-164-0	Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	1-10	Eye Irrit. 2, H319 / Skin Irrit. 2, H315 / Skin Sens. 1, H317 / Aquatic Chronic 2, H411

**REACH**

CAS-Nr.	Bezeichnung	REACH Registriernr.
25068-38-6	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	01-2119456619-26
28064-14-4	Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	not subject to registration

## **Epoxyd-Minutenkleber Harz | Art.-Nr.: 30067**

### **ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.**

##### **Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen

##### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztliche Behandlung zuführen

##### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

##### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen 15 Minuten unter fließenden Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.

##### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

#### **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

##### **Hinweise für den Arzt/Mögliche Symptome**

Erbrechen, Atembeschwerden, Übelkeit, Benommenheit, Hautreizung

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden. Symptome treten meist erst nach mehreren Stunden auf.

### **ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum

Trockenlöschpulver

Kohlendioxid

Wassersprühstrahl

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Stichoide (NO<sub>x</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

##### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Lösch-, Rettungs- und Aufräumarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schmelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

#### **5.4 Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

### **ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Noffällen anzuwendende Verfahren - nicht für Noffälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden

## **Epoxyd-Minutenkleber Harz | Art.-Nr.: 30067**

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Bei Verschmutzung von Gewässern oder Kanalisation zuständige Behörden informieren  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen  
Nicht in den Untergrund/Erdbreich gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsgemäß entsorgen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

## **ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Aerosolbildung vermeiden  
Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

#### **Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen

#### **Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Im Originalverpackung dicht geschlossen halten.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Säuren oder Laugen lagern  
Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern  
Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern  
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Trocken lagern  
Vor Erwärmen/Überhitzung schützen

#### **Lagerklasse**

10

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

#### **Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung**

siehe Abschnitt 1.2

**Epoxyd-Minutenkleber Harz | Art.-Nr.: 30067****ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m <sup>3</sup> ]	[ppm]	Spitzenb.	Bemerkung
25068-38-6	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durch. Molekulargewicht <= 700	DNEL, 8 Stunden	12,25			

**DNEL-/PNEC-Werte****DNEL Arbeitnehmer**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert	Art	Bemerkung
25068-38-6	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durch. Molekulargewicht <= 700	8,33 mg / kg bw/day	DNEL Langzeit dermal (okay)	
		8,33 mg/kg bw/day	DNEL Langzeit dermal (systemisch)	
		12,25 mg/m <sup>3</sup>	DNEL Langzeit inhalativ (systemisch)	

**PNEC**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert	Art	Bemerkung
25068-38-6	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durch. Molekulargewicht <= 700	11 mg/kg	PNEC Sekundärvergiftung	
		0,018 mg/l	PNEC Gewässer, periodische Freisetzung	
		0,0996 mg/kg	PNEC Sediment, Meerwasser	
		0,006 mg/l	PNEC Gewässer, Süßwasser	
		0,006 mg/l	PNEC Gewässer, Meerwasser	
		10 mg/l	PNEC Gewässer, Kläranlage	
		0,996 mg/kg	PNEC Sediment, Süßwasser	

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen  
Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX, sonst umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

**Handschutz**

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Angaben zum Handschuhmaterial {Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke}: Nitril, 0,4 mm, 60 min, 480 min. z.B. „Camatril Profi“ der Firma KCL - Email: vertrieb@kcl.de

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

**Augenschutz**

dicht schliessende Schutzbrille

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

**Epoxyd-Minutenkleber Harz | Art.-Nr.: 30067**

Arbeitsschutzkleidung

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Ausreichende Be- und Entlüftung.

**ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	Flüssig
Farbe:	gelb, klar
Geruch:	schwach wahrnehmbar

**Geruchsschwelle**

nicht bestimmt

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt				
Siedepunkt	> 200 °C				
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt				
Flammpunkt	> 150 °C				
Verdampfungs- geschwindigkeit	nicht bestimmt				
Entzündbarkeit (fest)	nicht bestimmt				
Entzündbarkeit (gasförmig)	nicht bestimmt				
Zündtemperatur	nicht bestimmt				
Selbstentzündungs- temperatur					Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Untere Explosionsgrenze	nicht bestimmt				
Obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt				
Dampfdruck	nicht bestimmt				
Relative Dichte	1,17 g/ cm <sup>3</sup>	20 °C			
Dampfdichte	nicht bestimmt				
Löslichkeit in Wasser					unlöslich
Löslichkeit/Andere	nicht bestimmt				
Verteilungskoeffizient n- Octanol/Wasser (log P O/W)	nicht bestimmt				
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt				
Viskosität kinematisch	8000 - 15000 mPa*s	25 °C			
Viskosität 1 dynamisch	nicht bestimmt				

**Oxidierende Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor

**Explosive Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor

**9.2 Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**Epoxyd-Minutenkleber Harz | Art.-Nr.: 30067****ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit starken Säuren

Reaktionen mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Hitze fernhalten

**10.5 Unverträgliche Materialien - zu vermeidende Stoffe**

Alkalien (Laugen), konzentriert

Säure, konzentriert

Oxidationsmittel, stark

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gase/Dämpfe, giftig

Stickoxide (NOx)

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

**10.7 Thermische Zersetzung**

Bemerkung: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

**ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität/Reizwirkung/Sensibilisierung**

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD 50 Akut oral	11400 mg/kg	Ratte		CAS: 25068-38-6
LD 50 Akut Dermal	> 20 ml/kg	Kaninchen		CAS: 25068-38-6
Reizwirkung Haut	reizend			
Reizwirkung Auge	reizend			
Sensibilisierung Haut	sensibilisierend			

**Subakute Toxizität - Karzinogenität**

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
Mutagenität				Keine experimentellen Hinweise auf Genotoxizität in vitro vorhanden
Reproduktions Toxizität				Tierexperimentell wurden keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte beobachtet
Karzinogenität				Aus Langzeitversuchen liegen keine Hinweise auf cancerogene Wirkung vor

**Erfahrungen aus der Praxis**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Reizt die Augen und die Haut

## Epoxyd-Minutenkleber Harz | Art.-Nr.: 30067

### Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben. Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

## ABSCHNITT 12. Umweltspezifische Angaben

### 12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

	Eliminationsgrad	Analysemethode	Methode	Bewertung
Biologische Abbaubarkeit				nicht abbaubar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulationspotential

### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die gefährlichen PBT-/vPvB-Kriterien gemäß REACH-Verordnung, Anhang XIII.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

#### Allgemeine Hinweise

Giftig für Wasserorganismen, mit längerfristiger Wirkung  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen  
Das Produkt darf weder in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlagen gelangen.  
Die Ökotoxische Wirkung des Produktes wurde nicht geprüft. Die Aussage hierzu wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1, Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung für das Produkt

Ausgehärtetes Material ist inert und kann wie Baufall entsorgt werden.  
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

#### Empfehlung für die Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften  
Nicht kontaminierte Verpackungen können wie Hausmüll behandelt werden

#### Allgemeine Hinweise

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozess-spezifisch durchzuführen.

**Epoxyd-Minutenkleber Harz | Art.-Nr.: 30067**

**ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport**

	ADR/RID	IMDG	IATA-DGR
14.1. UN-Nummer	3082	3082	3082
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	Umweltgefährdende R Stoff, Flüssig, N.A.G. (Bisphenol A Epoxa Hartz)	Environmentally Hazardous substance, Liquid, N.O.S (Bisphenol A Epoxy Resin)	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Bisphenol A Epoxy Resin)
14.3. Transportgefahrenklasse	9	9	9
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
14.5. Umweltgefahren	ja	ja	ja

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**  
 nicht anwendbar

**Landtransport ADR/RID (GGVSEB)**

Gefahrzettel 9  
 Tunnelbeschränkungscode E  
 Klassifizierungscode M6

**Seeschifftransport IMDG (GGVSee)**

Marine POLLUTANT

**Weitere Angaben zum Transport**

Marine pollutant: NO

**ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**VOC RICHTLINIE**

VOC Gehalt 0 %

**Nationale Vorschriften**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
 Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  
 Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

zu beachten: TRGS 540 „Sensibilisierende Stoffe“  
 ZH 1/301 „Merkblatt: Polyester- und Epoxid-Harze ( M 023)“

**Wassergefährungsklasse**

2 AwSV Anlage 1 Abs. 5 -  
 deutlich wassergefährdend

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in diesem Gemisch wurden nicht durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben**

### **16.1 Empfohlene Verwendung und Beschränkungen**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.  
Nur für den gewerblichen Gebrauch. /For industrial use only.

### **16.2 Weitere Informationen**

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden! Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Bitte Zusatzinformationen beachten! - Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrenstoffen und Chemikalien.

H315	Verursacht Hautreizungen
H317	Kann allergische Hautreizungen verursachen
H319	Verursacht schwere Augenreizungen
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung